



**Aus dem
Goethe-Gymnasium**



Erfolge der Sport-AGs

Aus einigen der Sport-Arbeitsgemeinschaften (AGs) am Goethe-Gymnasium waren Schülerinnen und Schüler bei „Ju-



gend trainiert für Olympia“ jüngst erfolgreich.

Am 24. Januar fuhren zwei Teams mit jeweils fünf **Turnerinnen** aus der AG Gerätturnen/Akrobatik nach Odenheim, um am Kreisfinale des Schulwettkampfs „Jugend trainiert für Olympia“ im Gerätturnen teilzunehmen. In der Wettkampfklasse II (U18) gingen Aisha, Aylin, Ella, Emilia und Selena an den Start. Das junge Team musste zwar gegen wesentlich ältere und erfahrene Turnerinnen antreten, konnte aber trotzdem den hervorragenden 3. Platz erkämpfen. In der Wettkampfklasse III (U16) starteten Carla, Jana, Michelle, Milla und Nora. Sie erturnten den fantastischen 2. Platz. Leider qualifiziert sich jeweils nur der 1. Platz jeder Wettkampfklasse für das Bezirksfinale. So können die Turnerinnen nun ein weiteres Jahr motiviert trainieren, bis es wieder heißt: Auf nach Odenheim!

Die **Volleyballerinnen** konnten zunächst in Runde 1 bei „Jugend trainiert für Olympia“ einen souveränen Sieg einfah-

ren. Die Wettkampf-II-Mannschaft (U18), bestehend aus Alma, Lotte, Carlotta und Fine aus den Klassenstufen 9 und 10, zeigte von Beginn an eine konzentrierte und souveräne Leistung. Sie ließen zu keiner Zeit Zweifel aufkommen, wer die verdienten Siegerinnen des Turniers waren. In drei Spielen behielten sie jeweils deutlich mit 2:0 die Oberhand. Durch diesen überlegenen Turniersieg in Karlsruhe sicherten sich die Schülerinnen das Ticket





für die nächste Runde auf der Regionalebene. Bei diesem Regierungsbezirksfinale am 23. Februar gelang dem Team, dieses Mal in größerer Besetzung mit Unterstützung von Mera, Mihaela, Amelie, Maram und Fine aus den Klassen 8 bis 10, ein starker 2. Platz. Auf diese Leistung können sie stolz sein. Ob dies für die Qualifizierung für das Landesfinale reicht, stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest.

Auch der **Jungen-Volleyball-Mannschaft** des Goethe-Gymnasiums gelang es in Runde 1, sich für die Regionalebene der Jugend-trainiert-für-Olympia-Wettkämpfe zu qualifizieren. Zum Turnierstart mussten Matthias, Valera, Noel, Moritz und Adrian, gecoacht von Yannick aus der 10. Klasse, gegen die Mannschaft des Otto-Hahn-Gymnasiums, den klaren Favoriten und späteren Turniersieger, antreten. Trotz dieser anfänglichen Niederlage kämpfte sich das Team der Altersklasse Wettkampf III (U16) mit zwei Siegen gegen Neuenbürg und die zweite Mannschaft des Otto-Hahn-Gymnasiums zurück und wurde mit der Finalteilnahme belohnt. Auf Regionalebene erreichte das Team, unterstützt von Mattia, den 5. Platz. Auch wenn sie damit nicht weiterkommen, können die Spieler auf ihre erbrachte Gesamtleistung stolz sein.

Beim **Tischtenniswettbewerb** im Wettkampf IV bei „Jugend trainiert für Olympia“ in Waldorf am 6. Februar vertraten Elias, Niclas, Paul, Mattis und Alexander (Klassenstufen 5 und 6) das Goethe-Gymnasium. Die Jungs qualifizierten sich im Pausenhof in einem spannenden Ausscheidungsturnier für die Mannschaft. Beim Turnier konnten zunächst alle mit den schon erfahrenen und älteren



(alle Fotos: Goethe-Gymnasium)

ren Vereinskspielern der anderen Teams gut mithalten und lagen zeitweise sogar in Führung. Zu einem Sieg hat es leider nicht gereicht. Das Team landete auf dem 5. Platz. Auch für diese „Schulolympioniken“ war es eine tolle Erfahrung, mit der sie motiviert und gestärkt hoffentlich im nächsten Jahr wieder zu „Jugend trainiert für Olympia“ gehen.

Claudia Röger